

# Elon Musk: Freiheit für Faschist gefordert

**London.** Der Multimilliardär Elon Musk setzt auch im neuen Jahr seine Unterstützung für die extreme Rechte fort. So teilte er zu Neujahr auf seiner Plattform X Mitteilungen über den britischen Faschisten Tommy Robinson und forderte dessen Freilassung. Robinson heißt eigentlich Stephen Yaxley-Lennon und befindet sich in Haft, da er eine Unterlassungsverfügung missachtet hatte, die ihm verbietet, Falschangaben über einen Geflüchteten zu verbreiten. Selbst »Brexit«-Vorkämpfer Nigel Farage, dessen Partei »Reform UK« Musk fördern will, hat sich von Robinson distanziert, dem er Nähe zu gewalttätigen Kriminellen vorwirft. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/490998.elon-musk-freiheit-für-faschist-gefordert.html>*